

Nicht anerkannte, eigenständige Psychotherapieform

Das Formular ist vollständig auszufüllen und als Beilage zum eigentlichen Gesuch um Kostenbeiträge für die längerfristige Hilfe Dritter¹ beim Amt für Integration und Soziales des Kantons Bern einzureichen.

Name / Vorname / Geburtsdatum des Opfers

Unmittelbarer Zusammenhang zwischen Straftat und Notwendigkeit der Therapie

Beschwerdebild / Diagnose

¹ Verfügbar unter gsi.be.ch > Amt für Integration und Soziales > Soziales > Opferhilfe > Gesuche

Komorbidität / vorbestehende psychische Störungen / Anteil am aktuellen Krankheitsbild

Psychotraumatologisches Therapiekonzept und Therapieplan (inkl. Angaben zum Therapiebeginn, zur voraussichtlichen Dauer der Therapie und Anzahl Sitzungen)

Spezielle Kenntnisse in Traumatherapie (Wie und bei wem erworben? Dauer der Ausbildung? Bitte Aus- und Weiterbildungsunterlagen beilegen.)

Begründung Therapeutinnen- / Therapeutenwahl (Geeignetheit, Notwendigkeit)

Therapieform / Begründung der Wahl der Therapieform (Geeignetheit, Notwendigkeit)

Grund für Weiterführung der Therapie / Ziele / Prognosen

Andere laufende Behandlungen für das gleiche Beschwerdebild (Wenn ja: Welche Behandlung? Bei wem?)

Name und Adresse des Therapeuten / der Therapeutin:

Ort und Datum: Unterschrift:
